

Der Beschäftigungspakt Tirol und die Aktivitäten im Arbeitsschwerpunkt Übergang Schule/Beruf

Dr.ⁱⁿ Maria Steibl, Geschäftsführerin der amg-tirol

Mag.^a Jane Platter, Landeskoordinationsstelle Übergang Schule Beruf



Tiroler Arbeitsmarktförderungs GmbH (amg-tirol)

GesellschafterInnen:	Land Tirol	(55,55 %)
	Arbeiterkammer Tirol	(33,33 %)
	Wirtschaftskammer Tirol	(11,11 %)
	AMS-Tirol	(kooptiert)
Geschäftsführung:	Dr. ⁱⁿ Maria Steibl (seit Gründung 2004)	
Hauptaufgaben:	Koordination der Tiroler Arbeitsmarktpolitik Durchführung beschäftigungswirksamer Maßnahmen	
Tätigkeitsbereiche:	bildungsinfo-tirol Arbeitsstiftung Tirol (Out-/Implacement) Ausbilderforum naturwerkstatt-tirol Girls` Day Koordinationsstelle des Beschäftigungspaktes Tirol	

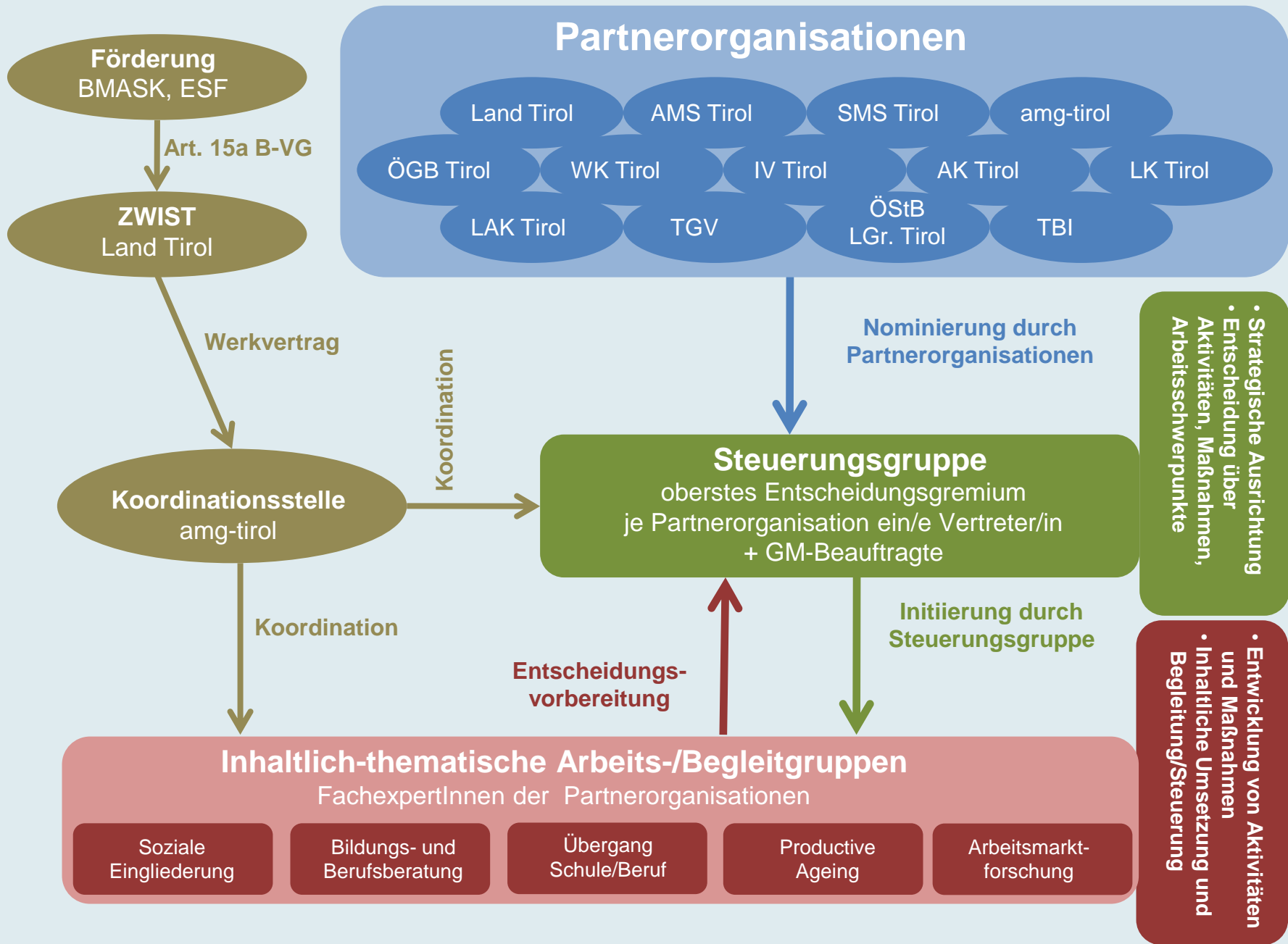
Beschäftigungspakt Tirol

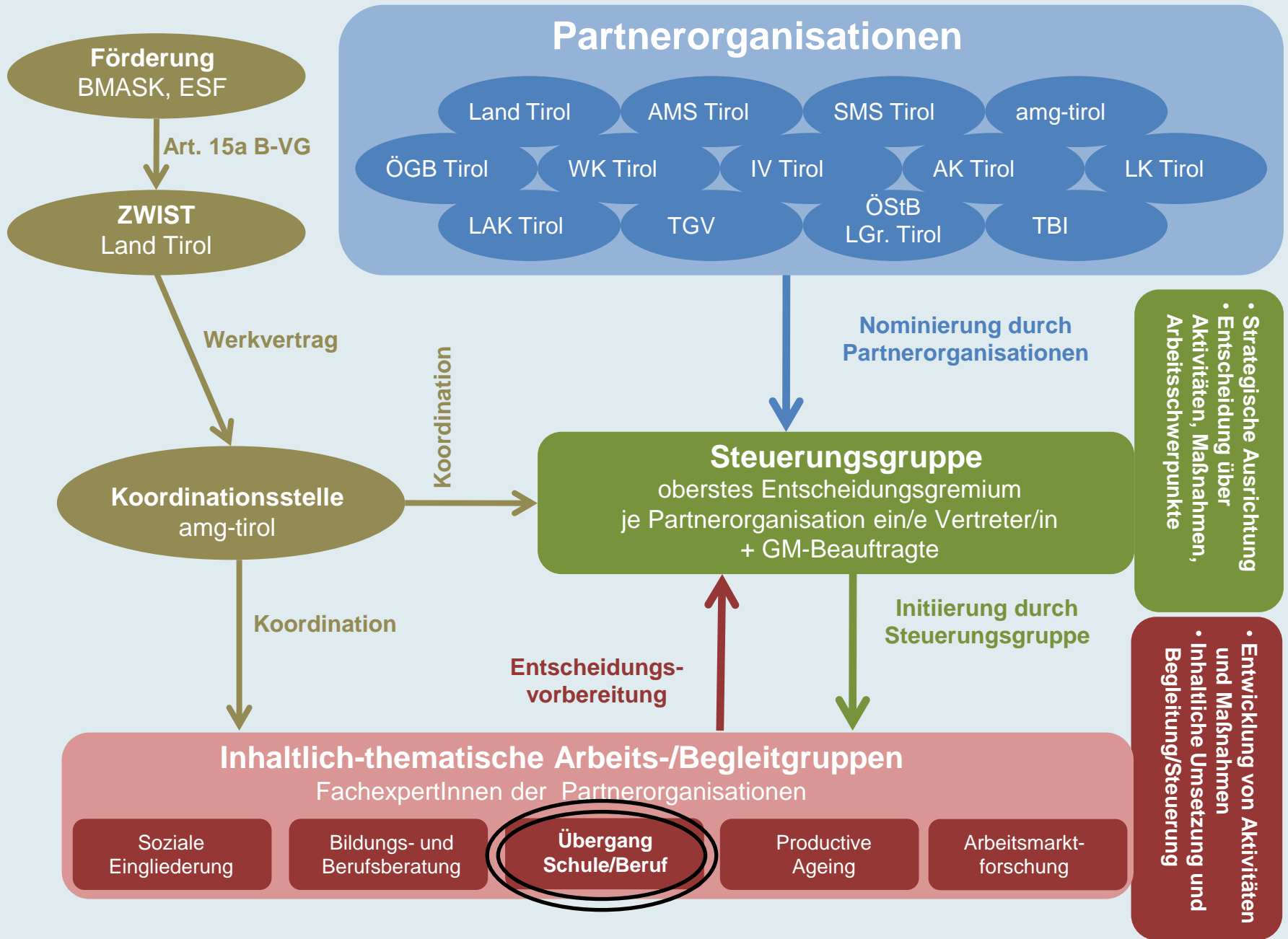
13 Partnerorganisationen



Kernfunktionen

- Strategische Zusammenarbeit in Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik
- abgestimmte Umsetzung bestehender Maßnahmen
- gemeinsame Entwicklung und Umsetzung neuer Initiativen





Pakt-Arbeitsgruppe - Übergang Schule/Beruf

Mitglieder

amg-tirol

AMS Tirol

AK Tirol

Sozialministeriumservice

Land Tirol

LK Tirol

LSR Tirol

ÖGB Tirol

TBI Grillhof

Tiroler Gemeindeverband

WK Tirol

Ziele

- Schnittstellenoptimierung durch Koordination und Abstimmung
- Identifikation von Angebotslücken
- Netzwerkaufbau und Infostruktur
- Erhöhung der Transparenz

Arbeitsmarktforschung - Übergang Schule/Beruf

- 2009: Studie "Lebens- und Erwerbssituation arbeitsmarktferner Jugendlicher mit Migrationshintergrund in Tirol" (DUK)
- 2010: Evaluierung „Berufskundliche Hauptschulkurse für Jugendliche in Tirol“ (IHS)
Evaluierung arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen und Förderungen für Jugendliche in Tirol“ (IHS)
- 2011: Evaluierung „Überbetrieblicher Lehrausbildungen gemäß „30bBAG“ (ÖIBF)
Evaluierung „Tiroler Produktionsschulen VIA und LEA“ (IHS)
- 2013: Studie „Bildungs- und arbeitsmarktferne Jugendliche in Tirol“ (IHS)

Online abrufbar unter <http://www.amg-tirol.at/content/arbeitsmarktforschung!>

Aufgaben – Landeskoordinationsstelle Übergang Schule/Beruf

Erhöhung der Transparenz des vorhandenen Unterstützungsangebots

- Aufbau, Wartung, Weiterentwicklung www.jugendchancen-tirol.at

Aufbau Netzwerk & Infostruktur Jugendmaßnahmenträger/Fachöffentlichkeit

- Vor-Ort-Besuche
- Fachtagung

Schnittstellenoptimierung durch Koordination und Abstimmung

- Plattformanalyse
- Analyse „Integrationsmodule am Übergang Schule/Beruf“

www.jugendchancen-tirol.at

**Berufsorientierung
und Coaching**

Angebote zur Berufsorientierung, längerfristiges Coaching und Begleitung von Jugendlichen bei der beruflichen Integration

16 Angebote, 9 Projektträger, 94 Standorte

**Qualifizierung und
Berufsvorbereitung**

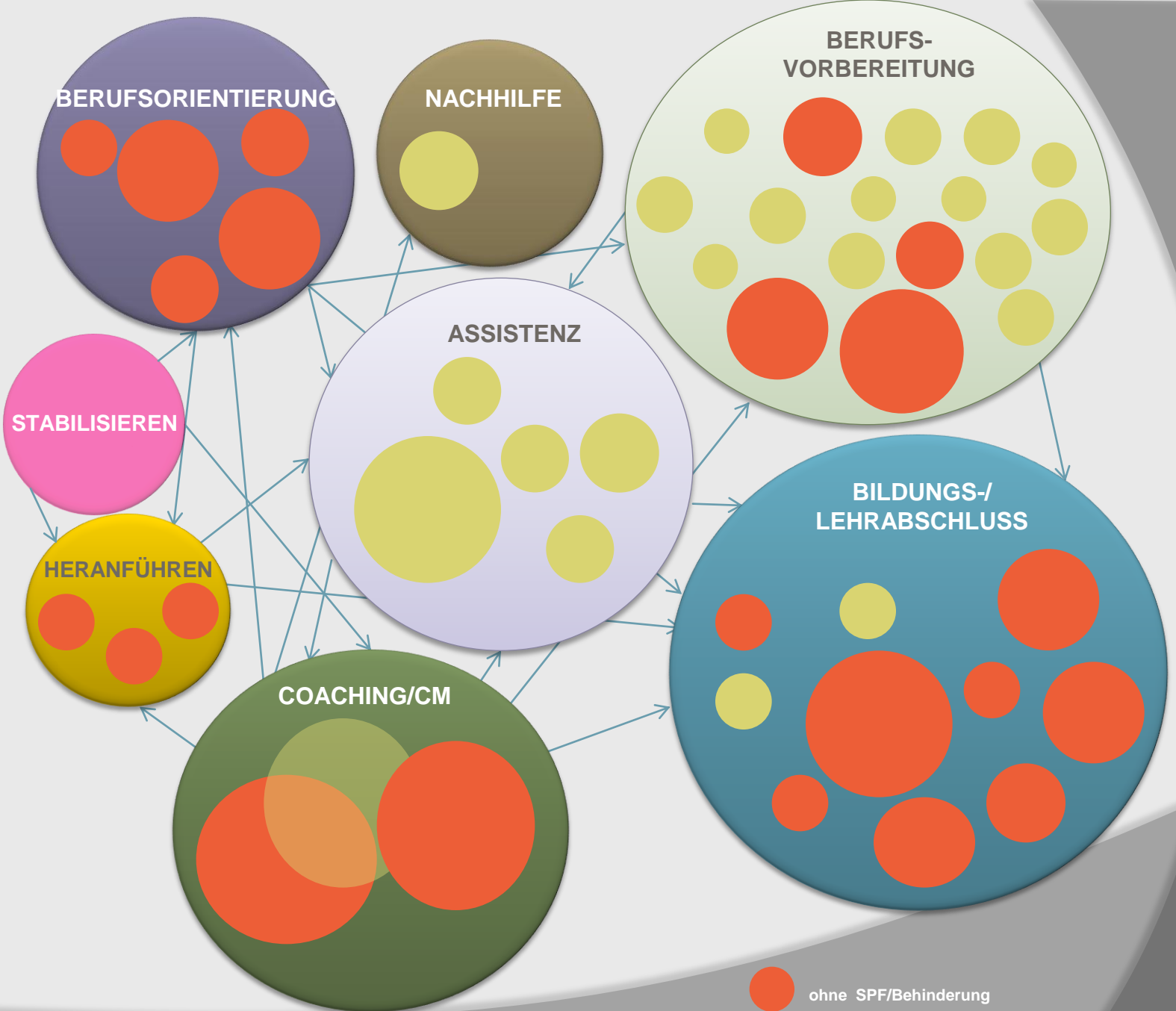
Angebote zum Erwerb von Basisqualifikationen, Nachholen von Bildungsabschlüssen und berufsvorbereitende (tw. auch integrative) Angebote



17 Angebote, 11 Projektträger, 26 Standorte

**Lehr- und
Berufsausbildung**

Fachliche und überbetriebliche (tw. auch integrative) Lehr- und Berufsausbildungen

9 Angebote, 5 Projektträger, 25 Standorte



-  ohne SPF/Behinderung
-  mit SPF/Behinderung

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Kontakt:

www.amg-tirol.at

jane.platter@amg-tirol.at



orientierung

vernetzung

qualifizierung

beschäftigung